



## TARIFRUNDE 2021

# WAS FORDERN WIR?

### DIE LAGE: PLUS IN VIELEN BEREICHEN

■ Die Entwicklung in der Branche ist insgesamt gut. Die mit Abstand wichtigste Branche Küche läuft wie geschnittenes Brot, gleiches gilt für den Baunahen Bereich. Während die Gesamtwirtschaft in der Pandemie kräftig einbüßte, konnten die Küchenmöbler sogar 4,5 Prozent zulegen. Polster-, Büro- und Kastenmöbler sind mit Einbußen durch die Corona-Zeit gekommen. Alle eint: Im Frühjahr 2021 zieht der Export wieder mächtig an.

■ Krise durch Corona? Für die Beschäftigten bedeutete das vergangene Jahr: Unsicherheit über die wirtschaftliche Lage und um den Arbeitsplatz, zugleich Angst um die Gesundheit. Vor allem für die Kolleg\*innen in der Küchenmöbelindustrie und im Baunahen Bereich kam in dieser schweren Zeit noch hinzu, mehr Aufträge als jemals zuvor abarbeiten zu müssen.

### ES GIBT EINIGES UMZUVERTEILEN



■ »Corona kennt auch Gewinner: die Küchenmöbelindustrie gehört dazu. Die Menschen im Lande konnten nicht reisen und richteten sich dafür zu Hause ein. Es gibt in dieser Tarifrunde also einiges umzuverteilen. Denn ihr seid es, die mit eurer Arbeitskraft die Dinge herstellen. Hinzukommt, dass die Inflation gerade in den Kernbereichen Energie und Lebensmittel kräftig anzieht. Dieser Wertverlust muss ausgeglichen werden. Nun geht es darum, unsere Forderung aufzustellen und sie in der anstehenden Tarifrunde, die im Spätsommer 2021 beginnt, durchzusetzen. Gemeinsam können wir ein gutes Ergebnis erreichen«.

Christian Iwanowski, Verhandlungsführer HVI Westfalen-Lippe, IG Metall NRW

IG METALL  
Bezirk  
Nordrhein-Westfalen



## DISKUSSION HAT BEGONNEN

■ In der zweiten Tarifkommissionssitzung am 29. Juni wollen wir unsere Forderungen festzurren.

## DER FAHRPLAN

☰ Der Tarifvertrag mit den Entgelttabellen und Ausbildungsvergütungen läuft am 30. August 2021 aus. Die Friedenspflicht endet in NRW am 14. Oktober. Ab dann sind auch Warnstreiks möglich. Zunächst aber geht es darum, unsere Forderungen aufzustellen.

## MITMACHEN!

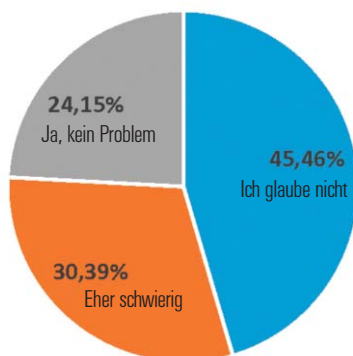
Tarifverträge gibt es nur mit der IG Metall. Nur wenn wir viele Mitglieder sind, können wir Druck machen. Dies gilt auch für die anstehenden Tarifverhandlungen. Mehr Geld gibt es, wenn wir gemeinsam und entschlossen für ein kräftiges Plus stehen.

[www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten)

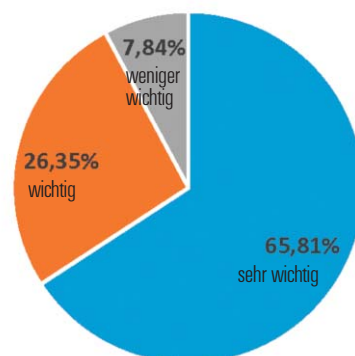
## ALTERSTEILZEIT IST EIN GROSSES THEMA

Die IG Metall hat bundesweit Beschäftigte in der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie gefragt, wie es mit der Arbeit bis zur Rente aussieht. Das Ergebnis ist eindeutig: Über 90 Prozent ist die Altersteilzeit wichtig, den meisten sogar sehr wichtig. Nur ein Viertel der Beschäftigten sieht kein Problem darin, bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter weiterzuarbeiten. Für uns ist das ein deutliches Signal: Die Regelungen zur Altersteilzeit müssen tarifvertraglich nicht nur fortgeschrieben, sondern verbessert werden.

### ICH KANN MIR VORSTELLEN BIS ZUR RENTE ZU ARBEITEN



### EINE VERBESSERTERTE ALTERSTEILZEIT IST MIR...



GELDENTWERTUNG  
AUSGLEICHEN

AN GESTIEGENER  
PRODUKTIVITÄT  
BETEILIGT WERDEN

EIN STÜCK VOM  
STEIFENDEN  
GEWINN  
BEKOMMEN

Wie setzt sich eine Tarifforderung zusammen? Die Inflation muss ausgeglichen werden; wer in gleicher Zeit mehr leistet, soll mehr bekommen; wenn mehr verdient wird, wollen wir was abhaben.

## WIR WOLLEN WISSEN: WAS DENKST DU?

- Die Auftragslage in meinem Betrieb ist gut, es gibt viel zu tun.
- Es muss mehr für die Auszubildenden getan werden.
- Mit welcher Entgeltforderung sollen wir in die Tarifrunde gehen?
- Altersteilzeit ist für mich ein wichtiges Thema.
- Was mir für die anstehende Tarifrunde wichtig ist:

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja  nein

ja  nein

3%  4%  5%  mehr als 5%

ja  nein

- Ich bin bereit, mich in der anstehenden Tarifrunde zu engagieren und für unsere Forderungen einzustehen

ja  nein

Vielen Dank! Den Abschnitt bitte beim Betriebsrat, den Vertrauensleuten oder der IG Metall-Geschäftsstelle abgeben. Die Informationen sind wichtig für uns, um in der Tarifkommission unsere Forderungen zu diskutieren und zu beschließen.